



Informationen zum Exzellenzlabel *CertiLingua*

Was ist *CertiLingua*?

CertiLingua ist ein Exzellenzlabel für mehrsprachige europäische und internationale Kompetenzen. Dazu schreibt das Hessische Kultusministerium: „Die wirtschaftliche Globalisierung und die fortschreitende europäische Integration erfordern in besonderem Maße die Befähigung junger Menschen, auf hohem Niveau kompetent mit den Anforderungen sprachlicher und kultureller Vielfalt umzugehen. *CertiLingua* [...] führt Schülerinnen und Schüler zu sprachlicher und kultureller Vielfalt und bereitet sie zugleich auf die für ihre persönliche und berufliche Lebensgestaltung sowie für ihre weitere Bildung notwendige Mobilität vor. [...] Mit dem Exzellenzlabel werden Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet, die mit dem Abitur besondere Qualifikationen in europäischer und internationaler Dimension nachgewiesen haben. Das *CertiLingua* Exzellenzlabel soll den Absolventinnen und Absolventen den Zugang zu international orientierten Studiengängen erleichtern und berufliche Perspektiven im europäischen und internationalen Kontext ermöglichen.“ (aus dem Faltblatt des Hessischen Kultusministeriums zu *CertiLingua*, Wiesbaden 2015)

Für wen ist *CertiLingua*?

Alle Schülerinnen und Schüler im bilingualen Zug des Goethe-Gymnasiums können das Exzellenzlabel *CertiLingua* erwerben, die in der gesamten Qualifikationsphase (Q 1 bis Q 4) gute bis sehr gute Leistungen (mindestens 10 Punkte) in mindestens einem bilingualen Sachfach vorweisen können. Außerdem müssen in der gesamten Qualifikationsphase (Q 1 bis Q 4) gute bis sehr gute Leistungen (mindestens 10 Punkte) in zwei modernen Fremdsprachen (beispielsweise Englisch, Französisch, Russisch oder Japanisch) auf mindestens dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorliegen.

Was sind die Anforderungen?

Die Schüler und Schülerinnen müssen ihre europäische und internationale Handlungskompetenz nachweisen, in dem sie ein mehrtägiges interkulturelles Begegnungsprojekt im Ausland eigenständig planen und durchführen. Dieses interkulturelle Projekt kann ein substantielles *face-to-face*-Projekt mit einem ausländischen Kooperationspartner, ein Betriebspraktikum oder ein Austauschaufenthalt von mindestens drei Monaten sein. Über dieses Begegnungsprojekt ist ein 8-bis-10-seitiger Bericht in der Sprache des Landes zu verfassen, in dem das Projekt stattfand. Der Projektbericht ist auf der Basis vorgegebener Leitfragen zu Thema, Projektverlauf sowie Analyse und Reflexion der inhaltlichen Ergebnisse und des Ablaufs abzufassen.

Wann findet das Begegnungsprojekt statt?

Das Begegnungsprojekt findet in der Einführungs- oder Qualifikationsphase statt. Es empfiehlt sich, den Projektbericht direkt im Anschluss an den Auslandsaufenthalt fertigzustellen. Der Projektbericht wird jeweils im Frühjahr im dritten Halbjahr der Qualifikationsphase (Q 3) kurz vor den Abiturprüfungen beim Hessischen Kultusministerium eingereicht. Das Exzellenzlabel *CertiLingua* wird gemeinsam mit dem Abiturzeugnis verliehen.

Wann und wie melde ich mich an?

Interessierte Schülerinnen und Schüler sollten am Ende der 10.Klasse oder zu Beginn der Einführungsphase mit der *CertiLingua*-Kordinatorin des Goethe-Gymnasiums, Frau Buskohl, in Kontakt treten. In einem persönlichen Beratungsgespräch erhalten sie alle notwendigen Informationen und Unterlagen.

Was kostet *CertiLingua*?

Der Erwerb des Exzellenzlabels *CertiLingua* ist kostenfrei. Es entstehen lediglich die Kosten für den mehrtägigen Auslandsaufenthalt.

Wer ist Ansprechpartner für *CertiLingua*?

Ansprechpartnerin am Goethe-Gymnasium ist Frau Buskohl, die Sie per E-Mail über [bk\(at\)gg-ffm.de](mailto:bk(at)gg-ffm.de) erreichen.

Wo finde ich weitere Informationen?

Auf folgenden Internetseiten finden sich nähere Informationen:

<https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hkm/certilingua.pdf>

www.certilingua.net